

Gemeinde SCHEMMERHOFEN  
Landkreis Biberach (RiB)

# Satzung

über den Bebauungsplan "Schweineberg"

Auf Grund der §§ 1, 2 und 8-10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) (BBauG), §§ 111 und 112 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 6. 4. 1964 (Ges.Bl. S. 151) (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1955 (Ges.Bl. S. 129) hat der Gemeinderat am 17. Dez. 1973 den Bebauungsplan für das Baugebiet "Schweineberg" als Satzung beschlossen.

## § 1

### Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Plan (§ 2 Nr. 3).

## § 2

### Bestandteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- ~~1) Übersichtsplan~~
- 2) Begründung
- 3) Plan (mit Bebauungsvorschriften)
- ~~4) Straßenlängs- und Querschnitten~~
- 5) .....

§ 3  
**Ordnungswidrigkeiten**

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den auf Grund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Schemmerhofen**

(Ort, Datum)

, 17. Dez. 1973

  
Bürgermeister

Der obengenannte Bebauungsplan wurde am .....

vom ..... in .....  
genehmigt.

Genehmigung und Auslegung wurden am .....

bzw. in der Zeit von ..... bis .....

durch ..... öffentlich bekanntgemacht <sup>1)</sup>).

Der Bebauungsplan ist damit am .....  
in Kraft getreten <sup>2)</sup>.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift)

<sup>1)</sup> Für die Bekanntmachung gilt § 12 BBauG. Im übrigen ist die örtliche Bekanntmachungs-Satzung sinngemäß anzuwenden.

<sup>2)</sup> Der Bebauungsplan wird mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich (§ 12 BBauG), also mit dem Tag seiner Veröffentlichung im amtlichen Verkündigungsblatt bzw. bei Bekanntmachung durch Aushang mit dem Tag nach Ablauf der Aushängefrist.